



Stadt Oberasbach

**Niederschrift über die
öffentliche**

27. Sitzung des Umwelt-, Bau- u. Grundstücksausschusses

Sitzungsnummer:	UBGA/027/2010
Sitzungsdatum:	Montag, 29.11.2010
Beginn öffentlicher Teil:	19:00 Uhr
Ende öffentlicher Teil	20:17 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal im Rathaus

Zur Sitzung des Umwelt-, Bau- u. Grundstücksausschusses waren anwesend:

<u>Name:</u>	<u>Bemerkungen:</u>
---------------------	----------------------------

1. Bürgermeisterin

Huber, Birgit

UBGA-Mitglieder

Chille, Heidi

Heinl, Peter

Hetterich, Werner

Holzammer, Gerd

Jäger, Christian

Peter, Thomas

Schwarz-Boeck, Jürgen Dr.

Zwanziger-Bleifuß, Gudrun

Stellvertreter

Kuch, Dagmar

Vertretung für Frau Anneliese Taschner

berufsmäßige Stadtratmitglieder

Stünzendörfer, Wilfried

von der Verwaltung

Gabriel, Bernd

Kleinlein, Peter

Kühnlein, Markus

Müller, Kerstin

abwesend:

UBGA-Mitglieder

Schmitt, Lothar

entschuldigt

Taschner, Anneliese

entschuldigt

Stellvertreter

Frank, Manfred

entschuldigt

Beschlussfähigkeit im Sinne Art. 47 (2) – 47 (3) GO ist gegeben.

TAGESORDNUNG :

I. Öffentlicher Teil

- 1 . Genehmigung der Niederschrift über die 26. Sitzung des Umwelt-, Bau- und Grundstücksausschusses vom 11. Oktober 2010 (öffentlicher Teil)
- 2 . Radwegeplan Oberasbach
- 3 . Änderung des Bebauungsplans Nr. 94/1 im Bereich der ausgewiesenen Sonderfläche Polizei (Fl.Nr. 1068/5, Gemarkung Oberasbach) in allgemeines Wohngebiet
- 4 . Bauvoranfrage zur Errichtung eines Doppelhauses und eines Einfamilienhauses auf der Flur Nr. 278, Gemarkung Oberasbach, St.-Lorenz-Str. 136 a und 136 b
- 5 . Bauvoranfrage zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppel-Carport auf dem Grundstück Fl.Nr. 1096/2, Gemarkung Leichendorf, Rehdorfer Straße
- 6 . Lärmschutz entlang der Bahnlinie Nürnberg - Ansbach;
hier: Ausführung eines Lärmschutzgutachtens
- 7 . Jahnturnhalle Oberasbach - Abstimmung weiterer Maßnahmen
- 8 . Auflassung und Bepflanzung des Parkstreifens im südlichen Teil der Schillerstraße
- 9 . Konjunkturpaket 2 - energetische Sanierung Grundschule Altenberg; hier: Zwischenbericht und Beauftragung weiterer Gewerke
- 10 . Erneuerung der Abwasserrechenanlage
- 11 . Überlassung des Festplatzes in Unterasbach an einen Circus
- 12 . Mitteilungen
- 12.1 . Schachtsichtprüfung
- 13 . Bauanträge
- 14 . Anfragen

I. Öffentlicher Teil

Die Vorsitzende, Frau Erste Bürgermeisterin Huber, eröffnet um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses die 27. Sitzung des Umwelt-, Bau- und Grundstücksausschuss (UBGA). Sie begrüßt die Ausschussmitglieder, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung, sowie die Zuhörer.

Sie stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde.

Für die heutige Sitzung sind die Stadträte Schmitt und sein Vertreter, Stadtrat Frank entschuldigt. Weiterhin ist Frau Stadträtin Taschner entschuldigt; sie wird von Frau Stadträtin Kuch vertreten. Stadtrat Peter ist zu Beginn der Sitzung noch nicht anwesend.

Die Vorsitzende stellt fest, dass der Ausschuss dennoch beschlussfähig ist. Anschließend stellt die Vorsitzende die Tagesordnung (TO) für den öffentlichen Sitzungsteil zu Abstimmung. Sie bittet darum, die Tagesordnungspunkte 3 bis 5 nicht in die Tagesordnung aufzunehmen, weil die Vorlagen nochmals überarbeitet werden müssen.

Beschluss:

einstimmig beschlossen	dafür: 9 dagegen: 0 anwesend: 9
------------------------	---------------------------------

Der Umwelt-, Bau- und Grundstücksausschuss stimmt der Tagesordnung für den öffentlichen Sitzungsteil zu.

TO-Punkt 1:

Genehmigung der Niederschrift über die 26. Sitzung des Umwelt-, Bau- und Grundstücksausschusses vom 11. Oktober 2010 (öffentlicher Teil)

Beschluss:

einstimmig beschlossen	dafür: 9 dagegen: 0 anwesend: 9
------------------------	---------------------------------

Der Umwelt-, Bau- und Grundstücksausschuss stimmt der Niederschrift über die 26. Sitzung vom 11. Oktober 2010 zu.

TO-Punkt 2:

B-0020/1

Radwegeplan Oberasbach

Während der Beratung dieses Tagesordnungspunktes kommt Stadtrat Peter und nimmt an der restlichen Sitzung teil. Die Ist-stärke des Ausschusses beträgt damit 10 Mitglieder.

Stadtrat Heini befürwortet, dass sich die Stadt zunächst mit den Problembereichen und mit den Anbindungen zu den S-Bahnhöfen befasst. In diesem Zusammenhang steht ohnehin die Bahnhofstraße wegen des erteilten Planungsauftrages in Kürze auf der Tagesordnung. Die blau eingezeichneten Routen sollten verwirklicht werden.

Stadtrat Schwarz-Boeck befürwortet, dass sich die Stadt vor allem um den Biberttalradweg, die Bahnhofstraße, sowie den Bereich Bachstraße/ Albrecht-Dürer-Straße/ St. Lorenz-Straße kümmern sollte. Diese Punkte sollten in einer Prioritätsliste im Laufe des nächsten Jahres beschlossen werden.

Stadtrat Holzammer spricht das kürzlich veröffentlichte Urteil zur Radwegbenutzungspflicht an und will wissen, welche Auswirkungen für die Stadt Oberasbach bestehen.

Herr Kleinlein legte dar, dass dies erst mit der Verkehrsbehörde und der Polizei abgesprochen werden muss.

Für Stadtrat Peter hat der Schulweg Priorität beim Radwegebau. Ein Schwerpunkt ist für ihn die Kreuzung Albrecht-Dürer-Straße/ Bachstraße/ St. Lorenz-Straße und hierbei insbesondere die St. Lorenz-Straße. Dieser Bereich wird von den Grundschulern häufig befahren. Die Stadt sollte sich um Grunderwerb bemühen. Auch die Albrecht-Dürer-Straße wird nach seiner Beobachtung stark von den Schülern befahren. Die Straße ist breit genug, um einen Radfahrstreifen auszuweisen. Daneben sollte auch die S-Bahnanbindung vorrangig sichergestellt werden.

Herr Kleinlein kündigt an, dass im I. Quartal 2011 eine neue Vorlage unterbreitet wird.

Beschluss:

Vorberatung erfolgt	
---------------------	--

TO-Punkt 3:

S-0383/1

Änderung des Bebauungsplans Nr. 94/1 im Bereich der ausgewiesenen Sonderfläche Polizei (Fl.Nr. 1068/5, Gemarkung Oberasbach) in allgemeines Wohngebiet

Beschluss:

einstimmig beschlossen	dafür: 10	dagegen: 0	anwesend: 10
------------------------	-----------	------------	--------------

Der Umwelt-, Bau- und Grundstücksausschuss veranlasst die Verwaltung, der Immobilien Freistaat Bayern folgenden Sachstand mitzuteilen:

Die Stadt Oberasbach wird im Zuge des Stadtentwicklungskonzepts eigene Vorstellungen zur langfristigen, städtebaulich sinnvollen Nutzung solcher Brachflächen, wie hier vorliegend, entwickeln.

Nach Abschluss dieses Planungsprozesses wird die Stadt Oberasbach mit der Immobilien Freistaat Bayern für weitere Gespräche in Kontakt treten.

Zum heutigen Zeitpunkt kann hinsichtlich der Schaffung bauplanungsrechtlicher Rahmenbedingungen, welche die Errichtung einer Wohnanlage wie in der gewünschten Form zum Ziel hat, keine positive Antwort in Aussicht gestellt werden.

TO-Punkt 4:

S-0461

Bauvoranfrage zur Errichtung eines Doppelhauses und eines Einfamilienhauses auf der Flur Nr. 278, Gemarkung Oberasbach, St.-Lorenz-Str. 136 a und 136 b

Beschluss:

mehrheitlich beschlossen	dafür: 8	dagegen: 2	anwesend: 10
--------------------------	----------	------------	--------------

Der Umwelt-, Bau- und Grundstücksausschuss stellt zur Bauanfrage „Errichtung eines Doppelhauses und eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 278, Gemarkung Oberasbach“ sein Einvernehmen in Aussicht.

TO-Punkt 5:**S-0462****Bauvoranfrage zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppel-Carport auf dem Grundstück Fl.Nr. 1096/2, Gemarkung Leichendorf, Rehdorfer Straße**Beschluss:

mehrheitlich beschlossen dafür: 6 dagegen: 4 anwesend: 10

Der Umwelt-, Bau-, und Grundstücksausschuss stellt für die beiden Anträge nach Abweichung von der Einbeziehungssatzung „Rehdorf – Südost“ hinsichtlich des Farbtons und der Materialwahl für die Bauvoranfrage zur Errichtung eines Einfamilienhauses auf einer Teilfläche des Flurstücks 1096/2, Gemarkung Leichendorf kein Einvernehmen in Aussicht. Es werden keine Gründe nach § 31 BauGB, die eine Abweichung hinreichend begründen, erkannt, hauptsächlich werden die Grundzüge der Planung als berührt angesehen, die Einfügung des Entwurfs in die gewachsene dörfliche Struktur ist nicht gegeben.

TO-Punkt 6:**S-0408/1****Lärmschutz entlang der Bahnlinie Nürnberg - Ansbach;
hier: Ausführung eines Lärmschutzgutachtens**Beschluss:

mehrheitlich beschlossen dafür: 7 dagegen: 3 anwesend: 10

Der Umwelt-, Bau- und Grundstücksausschuss beauftragt die Firma IBAS Ingenieurgesellschaft für Bauphysik, Akustik und Schwingungstechnik mbH, Nibelungenstraße 35, 95444 Bayreuth mit der Ausarbeitung eines Lärmgutachtens zum Schienenverkehrslärm der Strecke Nürnberg - Ansbach in der Ortsdurchfahrt Oberasbach. Grundlage bildet das Angebot der vorgenannten Firma vom 11.11.2010. Die Auftragssumme beträgt 4.882,65 €. Die erforderlichen Mittel werden in den Haushalt 2011 aufgenommen.

TO-Punkt 7:**S-0463****Jahnturnhalle Oberasbach - Abstimmung weiterer Maßnahmen**I. Sachverhalt:

Stadtrat Peter ist der Ansicht, dass das gesamte Sportgelände überplant werden müsste, bevor irgendwelche Sanierungsmaßnahmen für die Jahnturnhalle beschlossen werden. Diese Folgerung ergibt sich auch aus dem Stadtentwicklungskonzept. Er beantragt, den Tagesordnungspunkt heute abzusetzen.

Beschluss:

zurückgestellt dafür: 6 dagegen: 4 anwesend: 10

Der Umwelt-, Bau- und Grundstücksausschuss beauftragt das Bauamt, Angebote von Planern einzuholen für einen Variantenvergleich „Neubau oder Generalsanierung der Jahnturnhalle Oberasbach“, der Leistungsumfang soll beinhalten:

- Prüfung der baulichen und energetischen Sanierung des Gebäudes der Jahnturnhalle,
- umfassende Untersuchung der Energieversorgung, -gewinnung unter Beachtung der Klimaschutzziele der Stadt Oberasbach;

- kostenmäßige Erfassung des zu erwartenden Aufwandes;
- Prüfung obiger Punkte für einen Turnhallenneubau

Das Hauptamt wird parallel beauftragt, umfassende, auf einander abgestimmte Grundlagen aus Sicht der Nutzer (Bedarf, Nutzungen, Nutzungsanforderungen, derzeitige Mängel, usw.), für einen mittelfristigen Zeitraum, als Planungsgrundlage zur Verfügung zu stellen.

Die Ergebnisse der Untersuchungen und die zugrunde liegenden Bedarfgrundlagen werden dem UBGA vorgelegt, damit über die weiteren Sanierungsschritte entschieden werden kann.

TO-Punkt 8:

S-0472

Auflassung und Bepflanzung des Parkstreifens im südlichen Teil der Schillerstraße

Beschluss:

einstimmig beschlossen	dafür: 10	dagegen: 0	anwesend: 10
------------------------	-----------	------------	--------------

Die vorhandene Längsparkbucht auf der Ostseite der Schillerstraße, anschließend an die Einmündung in die St.-Lorenz-Straße, wird nicht aufgelassen und in eine Grünfläche umgewandelt. Eine großflächige Beseitigung von Parkmöglichkeiten ist derzeit nicht im Interesse der Stadt Oberasbach. Außerdem können die erheblichen Kosten in absehbarer Zeit nicht übernommen werden.

TO-Punkt 9:

S-0478

Konjunkturpaket 2 - energetische Sanierung Grundschule Altenberg; hier: Zwischenbericht und Beauftragung weiterer Gewerke

Während der Behandlung dieses Tagesordnungspunktes verlässt Stadtrat Holzammer kurzzeitig den Sitzungssaal. Die Ist-Stärke des Ausschusses beträgt damit 9 Mitglieder.

Beschluss:

einstimmig beschlossen	dafür: 9	dagegen: 0	anwesend: 9
------------------------	----------	------------	-------------

Der Umwelt-, Bau- und Grundstücksausschuss der Stadt Oberasbach veranlasst die Verwaltung, folgende Firma mit der Ausführung entsprechender Leistungen für das Konjunkturpaket 2 – energetische Sanierung der Grundschule Altenberg – auf der Grundlage des am 13.07.2010 vom Umwelt-, Bau- und Grundstücksausschusses gefassten Beschlusses zu beauftragen:

- Heizung

Fa. Raum Haustechnik GmbH, Mittlere Kanalstraße 5b, 90429 Nürnberg gemäß Angebot vom 20.10.2010. Die Bruttoauftragssumme beträgt 97.511,27 €.

TO-Punkt 10:**S-0477****Erneuerung der Abwasserrechenanlage**

Während der Behandlung dieses Tagesordnungspunktes kommt Stadtrat Holzammer wieder in den Sitzungssaal und nimmt an den weiteren Beratungen teil. Die Ist-Stärke des Ausschusses beträgt damit wieder 10 Mitglieder.

Beschluss:

einstimmig beschlossen

dafür: 10 dagegen: 0 anwesend: 10

Der Umwelt-, Bau- und Grundstücksausschuss beauftragt die Firma Huber SE, Industriepark Erasbach A1, 92334 Berching, mit der Erneuerung der Abwasserrechenanlage einschließlich einer Aerosolschutzabdeckung. Die Auftragssumme beträgt brutto 45.694,81 €. Grundlage des Auftrages bildet das Angebot der vorgenannten Firma vom 22.10.2010. Dem Stadtrat wird empfohlen, die dafür erforderlichen Mittel im Haushaltsplan 2011 bereitzustellen.

TO-Punkt 11:**S-0481****Überlassung des Festplatzes in Unterasbach an einen Circus****Beschluss:**

mehrheitlich beschlossen

dafür: 6 dagegen: 4 anwesend: 10

Die Stadt Oberasbach überlässt dem Circus SAMBESI, vertreten durch Herrn Karl Niedermayer, Bahnhofstr. 7a, 92318 Neumarkt, den Festplatz in Unterasbach für ein Gastspiel im Jahr 2011. Der Wasser- und Stromverbrauch ist an den Betreiber weiter zu verrechnen. Ferner wird der Platz nur gegen Hinterlegung einer Kautions in Höhe von 1.000,00 € überlassen, um evtl. auftretende Schäden am Grundstück zu besichern.

TO-Punkt 12:**Mitteilungen****TO-Punkt 12.1:****M-0464****Schachtsichtprüfung**

Die Vorsitzende bezieht sich auf die Mitteilungsvorlage des Bauamtes.

TO-Punkt 13:**Bauanträge**

Bauanträge liegen nicht vor.

TO-Punkt 14:

Anfragen

Stadtrat Heini bemängelt, dass der Zugang zum Bahnhof Oberasbach seit etwa 2 Wochen mit einem Bretterverschlag abgesperrt ist. Er will wissen, weshalb die Sperrung erfolgte und wann sie beendet wird. Ferner bittet er mit der Bahn abzuklären, warum der Bahnhofsgebäude nicht mit einer Lautsprecheranlage ausgestattet ist. Außerdem könnte die Wiederinbetriebnahme der Uhren angeregt werden.

Die Vorsitzende sagt eine entsprechende Weitergabe der Anfrage an die Bahn zu.

Damit ist die Tagesordnung für den öffentlichen Teil abgehandelt. Die Vorsitzende schließt die Sitzung und verabschiedet die Zuhörer.

Sitzungsende: 20:17 Uhr

Birgit Huber
Erste Bürgermeisterin

Bernd Gabriel
Schriftführer/in